

⑬ BUNDESREPUBLIK  
DEUTSCHLAND

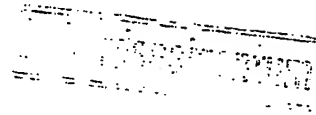


DEUTSCHES  
PATENTAMT

⑫ **Offenlegungsschrift**  
⑪ **DE 36 17 854 A 1**

⑤ Int. Cl. 4:  
**A46 B 11/02**  
B 65 D 35/00  
B 65 D 83/14

⑳ Aktenzeichen: P 36 17 854.3  
㉑ Anmeldetag: 27. 5. 88  
㉒ Offenlegungstag: 3. 12. 87



**DE 36 17 854 A 1**

㉓ Anmelder:  
Ludwig, Lothar, 8035 Gauting, DE

㉔ Erfinder:  
gleich Anmelder

㉕ Zahnbürste mit integriertem Zahnreinigungsmittel-Spender

**DE 36 17 854 A 1**

## Patentansprüche

## 1. Zahnreinigungsmittel-Behälter (z. B. Zahnschaum-Spraybehälter)

- a) Fester Behälter mit und ohne Treibmittel vor allem auch als Zahnschaumspender z. B. Zahnschaum-Spray ohne Bürste.
- b) Flexibler Behälter auch zum manuellen Auspressen.
- c) Beide Behälter in allen Formen z. B. rund, oval und eckig in allen Materialien — auch ohne Bürste — wie oben.

## 2. Funktionen Zahnreinigungsmittel-Beförderung in und auf die Bürste. Reinigungs-Schaum, Reinigungs-Creme, Reinigungs-Spray, Reinigungs-Flüssigkeit,

- a) durch spraysen z. B. Spraydose
- b) durch zerstäuben
- c) durch Übertragung mechanischen Drucks per Hand
- d) Trockenreinigungsmittel z. B. Pulver.

## Beschreibung

Durch Freigabe des Reinigungsmittels (z. B. Zahnreinigungsschaum) gelangt dieses (z. B. durch ein Treibmittel in bzw. auf die Bürste.

## Verbindungsvarianten zwischen der Bürstenkonstruktion und dem Behälter.

Bürstenkonstruktion als Aufsatz. Umklammerung des Behälters durch den Aufsatz.

Bürstenkonstruktion umschließt den Behälter (auch teilweise). Bürstenkonstruktion mit Patrone (auch zum Nachfüllen).

Behälter umschließt Bürstenkonstruktion.

## Schutzhülle

Schutzhülle, Haube für die Bürste. Schutzhülle, Haube für die Bürste und den Behälter. Die Schutzhülle kann durchsichtig bzw. undurchsichtig sein. Verschlussmöglichkeiten: drehen, schrauben, Steck-, Schnapp- und Schiebeverschluss, Haftverschluss.

## Zusätzliches

Mit und ohne Griffhilfen für Daumen bzw. Finger und Rasterstegen. Gerade und schräg auf den Behälter angebrachte Bürstenkonstruktionen (in allen möglichen Winkeln).

Freigabe des Zahnreinigungsmittels durch folgende Konstruktions-Varianten

- a) Drücken der Bürste, einer Drucktaste, eines Schiebehebels, eines Stiftes etc. gegen den Behälter,
- b) Drücken des Behälters gegen die Bürste, eine Drucktaste, eines Schiebehebels, eines Stiftes etc.
- c) Kippen der Bürste, der Drucktaste, des Schiebehebels, des Stiftes etc. gegen den Behälter,
- d) Kippen des Behälters gegen die Bürste, die Drucktaste, den Schiebehebel, den Stift etc.
- e) Drehen der Bürstenkonstruktion eines Hebels,

eines Stiftes etc.

f) Drehen des Behälters,

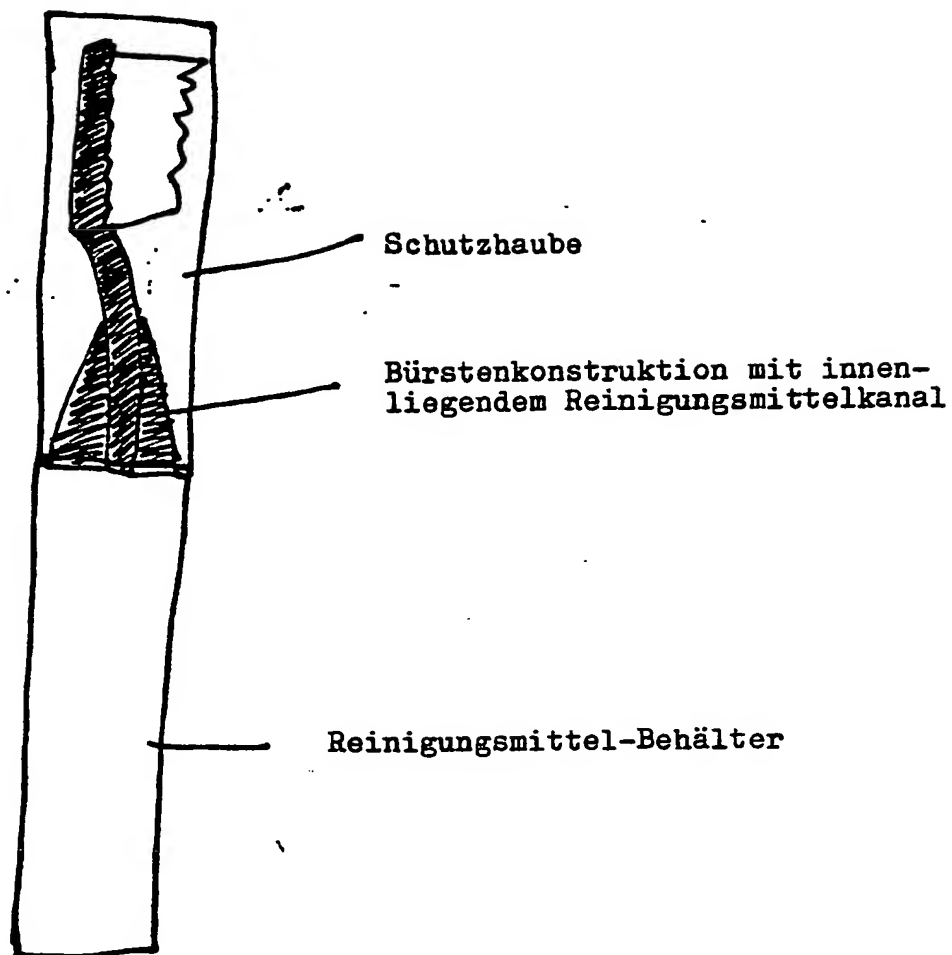
g) Ziehen der Bürstenkonstruktion weg vom Behälter,

h) Ziehen des Behälters weg von der Bürstenkonstruktion,

i) Durch auslösenden Hebel, Stift, Drucktaste, Schiebehebels als Bürstenkonstruktion bzw. am Behälter. Von oben (Bürstenkopf), Rückseite, seitlich von der Bürste oder am Bürstenstiel. Auch quer zur Bürstenkonstruktion angeordnete Mechanismen.

- Leerseite -

Nummer: 36 17 854  
Int. Cl.<sup>4</sup>: A 46 B 11/02  
Anmeldetag: 27. Mai 1986  
Offenlegungstag: 3. Dezember 1987



BEST AVAILABLE COPY